

ANMELDUNG

Markterkundung Bauwirtschaft in Russland: Chancen durch die Fußball-WM 2018, vom 01. bis 06. Dezember 2013

Bitte per Fax bis 27. September 2013 an +49(0)30 2061 648-10 oder per E-Mail an o.ziesch@commit-group.com

Größe des teilnehmenden Unternehmens:

- <1 Mio. Euro Jahresumsatz und <10 Mitarbeiter
- <50 Mio. Euro Jahresumsatz und <500 Mitarbeiter
- >50 Mio. Euro Jahresumsatz oder >500 Mitarbeiter

Hiermit melde ich mich verbindlich an:

Vor- und Nachname

Funktion

Firma

Branche

Dienstanschrift

Tel./Fax

E-Mail

Webseite

Ich interessiere mich für Gespräche mit Unternehmen aus folgenden Bereichen:

- Planung und Projektierung
- Baustoffhandel
- Infrastrukturbau
- Technische Ausrüstung
- Kommunale Entscheidungsträger
- Sonstiges

TEILNAHMEKONDITIONEN

Teilnahmeberechtigt sind maximal 20 deutsche, vorrangig mittelständische Unternehmen. Die Anmeldungen werden in der Reihenfolge ihres Eingangs berücksichtigt, KMU haben Vorrang vor Großunternehmen.

Die Markterkundung ist Bestandteil des BMWi-Markterschließungsprogramms für KMU und unterliegt den De-Minimis Regelungen. Der Eigenanteil der Unternehmen für die Teilnahme am Projekt beträgt in Abhängigkeit der Größe des Unternehmens:

- 500,- Euro (Brutto) bei <1 Mio. Euro Jahresumsatz und <10 Mitarbeitern
- 750,- Euro (Brutto) bei <50 Mio. Euro Jahresumsatz und <500 Mitarbeitern
- 1.000,- Euro (Brutto) bei >50 Mio. Euro Jahresumsatz oder >500 Mitarbeitern

Reise-, Unterbringungs- und Verpflegungskosten werden von den Teilnehmern selbst getragen.

Bei zu geringer Teilnehmerzahl kann der Veranstalter die Reise stornieren. Ein Anspruch auf Erstattung von Ausfallkosten besteht nicht. Programmänderungen aus dringlichem Anlass behält sich der Veranstalter vor.

Die Anmeldung ist verbindlich. Bei Rücktritt bis vier Wochen vor Reisebeginn fallen Stornogebühren in Höhe von 25% der Teilnahmegebühr an, danach ist keine Stornierung mehr möglich.



MARKTERKUNDUNG

Bauwirtschaft in Russland:
Chancen durch die Fußball-WM 2018

Rostow am Don
Wolgograd

vom 01. bis 06. Dezember 2013

BMWi-Markterschließungsprogramm für KMU

Gefördert durch:



Deutsch-Russische
Auslandshandelskammer
Российско-Германская
Швейцарская палата

Ost-Ausschuss der Deutschen Wirtschaft
OA



aufgrund eines Beschlusses
des Deutschen Bundestages

Datum, Unterschrift

RUSSLAND ALS WIRTSCHAFTSPARTNER

2012 wurde der Rekordwert des Vorjahres im deutsch-russischen Außenhandel mit einem Gesamtvolume von 80,5 Mrd. EUR nochmals übertroffen. Die deutschen Exporte nach Russland wuchsen dabei um 10,4% und betragen 38 Mrd. EUR.

Für deutsche Unternehmen bietet sich hier ein noch ausbaufähiger Markt für den Absatz von Waren und Dienstleistungen: Auch für 2013 wird in Russland wieder mit einem Wachstum von knapp 4% gerechnet; wichtige wirtschaftliche Impulse gehen dabei von den anstehenden Investitionen im Zusammenhang mit der Vorbereitung auf die Fußball-WM 2018 aus.

BAUWIRTSCHAFT IN RUSSLAND

Russland ist alleine in den nächsten Jahren Ausrichter zahlreicher Sport-Großereignisse. Während die Aufträge im Zusammenhang mit der Universiade 2013 in Kasan und den Olympischen Winterspielen 2014 in Sotschi vergeben sind, haben die Vorbereitungen für den Confederations Cup 2017 und die Fußball-Weltmeisterschaft 2018 erst vor kurzem begonnen.

Schätzungen zufolge wird Russland über 40 Mrd. US-Dollar in neue Infrastruktur investieren, davon knapp 4 Mrd. in die Modernisierung und den Neubau von Stadien. Die geplanten und notwendigen Maßnahmen umfassen dabei ein ganzes Bündel von Bautätigkeiten in den verschiedensten Bereichen. Insgesamt acht neue Stadien werden dabei im gesamten europäischen Russland entstehen.

Man rechnet mit über 800.000 neuen Arbeitsplätzen im Zusammenhang mit der WM, russische Zeitungen prognostizieren einen BIP-Zuwachs von über 100 Mrd. EUR.

Als große logistische Herausforderung gilt auch die Bereitstellung von Bahnverbindungen sowohl zwischen den Austragungsorten als auch innerhalb der einzelnen Städte.

Sowohl Rostow als auch Wolgograd sind Austragungsort der Fußball-Weltmeisterschaft 2018 und gehören zu den Städten, in denen komplett neue Stadien entstehen sollen und umfangreiche Erweiterungen der Infrastruktur vorgesehen sind.

MARKTERKUNDUNG DES BMWI

Die Unternehmerreise nach Rostow am Don und Wolgograd wird als Markterkundung im Rahmen des Markterschließungsprogramms des Bundesministeriums für Wirtschaft und Technologie (BMWi) organisiert und gefördert.

Im Rahmen einer Auftaktveranstaltung mit Seminaren und Workshops im Zielland erhalten die Teilnehmer allgemeine sowie branchenspezifische Informationen zum Zielmarkt, insbesondere zu Marktchancen und -entwicklung, politischen und rechtlichen Rahmenbedingungen sowie praktischen Fragen. Im Anschluss werden die Teilnehmer bei Unternehmens- und Behördenbesuchen an konkrete Projekte und potentielle Partner aus der örtlichen Wirtschaft und öffentlichen Einrichtungen innerhalb der Schwerpunktbranchen in der besuchten Region herangeführt.

Vorab erhalten die deutschen Unternehmer neben aktuellen Länder-, Markt- und Brancheninformationen zum Zielmarkt eine Übersicht über die zu besuchenden Unternehmen, Behörden und Institutionen.

Partner vor Ort sind die jeweiligen Fachministerien, Administratoren und Handelskammern.

Um vor Ort ein erhöhtes Maß an Aufmerksamkeit gegenüber der Unternehmerdelegation zu erhalten, ist eine Delegationsbegleitung durch einen Vertreter des BMWi vorgesehen.



DAS PROGRAMM

- Informationsveranstaltungen: Vorträge und Workshops zu den Zielmärkten, rechtlichen Rahmenbedingungen, Vertriebsstrukturen etc. in der Region
- Unternehmens- und Behördenbesuche vor Ort
- Erfahrungsberichte deutscher Unternehmen
- Gesprächstermine mit Geschäftspartnern und Experten

REISEDATEN

- 01.12. Flug Deutschland - Rostow am Don
- 02.12. Informationsveranstaltung: Briefing, Workshop, Branchenvorstellung, Präsentation, Erfahrungsberichte
- 03.12. Gespräche mit Entscheidungsträgern aus Politik und Wirtschaft, Unternehmensbesuche, Transfer nach Wolgograd
- 04.12. Informationsveranstaltung: Workshop, Präsentation, Branchenvorstellung
- 05.12. Besichtigungen und Treffen mit vorab identifizierten Unternehmen
- 06.12. Rückflug Wolgograd - Deutschland

REISEORGANISATION

Bei der Buchung Ihrer Reise sind wir Ihnen gerne behilflich und empfehlen Ihnen geeignete Flugverbindungen.

Die Unterbringung im Delegationshotel (5 Nächte) und die Verpflegung im Rahmen des Programms bieten wir Ihnen optional zu einem Pauschalpreis von 900,- Euro (zzgl. gesetzl. MwSt.) an.

Zusätzlich ist von jedem Unternehmen der Eigenanteil an den Organisations- und Durchführungskosten zu tragen (siehe Teilnahmekonditionen).